



Der Bürgermeister

Öffentliche Beschlussvorlage 202/2008

Dezernat III, gez. Dr. Robers

Federführung:

51-Kinder- und Jugendarbeit

Produkt:

51.01 Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz

Datum:

29.08.2008

Beratungsfolge:

Sitzungsdatum:

Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Soziales

09.09.2008

Entscheidung

Sonderförderung von Angeboten der Jugendarbeit hier: Rock am Turm 2008

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, dem „Offenen Jugendtreff der Anna-Katharina-Gemeinde“ für die Veranstaltung „Rock am Turm 2008“ einen Zuschuss in Höhe von 750,00 € zu gewähren.

Auswirkungen auf die Finanzrechnung (investiv, in EUR):

Gesamtauszahlungen	Objektzuschüsse (Zuschüsse, Beiträge)	Sonstige Einzahlungen	Eigenanteil

Auswirkungen auf die Ergebnisrechnung (in EUR):

☐ Jährlich (Gesamtdauer = _____ Jahre)

☒ Nur Haushaltsjahr(e) 2008

Leistungsentgelte	
Kostenerstattungen	
sonstige Erträge	
Summe der Erträge	
Personalaufwendungen	
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	
Abschreibungen (netto, d. h. nach Auflösung Sonderposten)	
sonstige Aufwendungen	750,- €
Summe der Aufwendungen	750,- €
Überschuss (+) / Defizit (-)	- 750,- €

Sachverhalt:

Der „Offene Jugendtreff“ Anna Katharina, vertreten durch Herrn Guido Worms, hat mit Schreiben vom 13.08.2008 einen Zuschuss in Höhe von 750,- € für die Durchführung der Veranstaltung „Rock am Turm“ am 06.09.2008 beantragt. Das Konzert findet unter dem Motto „Extremismus und Intoleranz – nein danke“ statt.

Im vergangenen Jahr hat der Ausschuss beschlossen, für die Veranstaltung „Rock am Turm“ einen Zuschuss zur Abdeckung eines Defizits in Höhe von bis zu 750,- € zu gewähren. Da 2007 ein Überschuss erzielt worden ist, wurde kein Zuschuss ausgezahlt. In 2006 wurde mit städtischen Mitteln ein Defizit von 450,- € gedeckt. 2005 betrug der Zuschuss 750,- €.

Die Verwaltung schlägt vor, den Offenen Jugendtreff der Anna-Katharina Gemeinde 2008 pauschal mit 750,- € für die Durchführung des Festivals zu fördern. Die Summe soll in erster Linie zur Defizitabdeckung genutzt werden. Wenn es kein Defizit gibt, soll es dem Veranstalter möglich sein, eine kleine finanzielle Rücklage zur Absicherung zukünftiger Risiken und zur Deckung von Vorkosten für die Veranstaltung 2009 anzulegen. Nach Durchführung der Veranstaltung sind die Einnahmen und Ausgaben im Rahmen eines Verwendungsnachweises der Stadt mitzuteilen

Auf folgende besondere Merkmale des Festivals sei hingewiesen:

- Hinter dem Festival steht ein großes ehrenamtliches und bürgerschaftliches Engagement. Alle Aufgaben werden ohne individuelles Gewinnstreben gemeinschaftlich erledigt.
- Hinsichtlich der quantitativen Besucherresonanz gibt es lokal kein zweites Open-Air-Festival, das kontinuierlich vergleichbare Besucherzahlen erreicht. Hinzu kommt eine in den letzten Jahren zunehmende regionale Resonanz.
- Mitunter junge lokale Bands finden bei diesem Festival Auftrittsmöglichkeiten, die ansonsten schwer zu finden sind. Auf diesem Wege findet eine Förderung der lokalen Musikszene statt.
- Das Veranstalterteam arbeitet in Fragen des Jugendschutzes und der öffentlichen Sicherheit eng mit der Stadt Coesfeld (FB 30 und 51) sowie der Fachstelle „Prävention“ beim Caritasverband im Kreis Coesfeld zusammen. Veranstaltungstypische Randerscheinungen und Probleme werden durch innovative Konzepte und Methoden beantwortet.
- Insbesondere in Fragen des Jugendschutzes hat sich das Veranstalterteam als zuverlässiger Kooperationspartner erwiesen. Diesbezügliche Anregungen und Änderungswünsche wurden in der Vergangenheit konstruktiv aufgenommen.

Ausführliche Angaben zur Veranstaltung und zur Organisation sind dem Antrag zu entnehmen. Zudem ist eine Kostenaufstellung beigelegt.

Die Richtlinien zur finanziellen Förderung der Jugendarbeit sehen die Sonderförderung von Angeboten der Jugendarbeit vor. Die Entscheidung über diese Sonderförderung ist dem Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren und Soziales vorbehalten.

Anlagen:

Antrag „Rock am Turm“